

Kontakt: Braun, Pvd
Telefon: 06221/99-1405
E-Mail: Heidelberg.pd@polizei.bwl.de

Heidelberg, 28.07.2010

Pressemitteilung

Überflutete Keller und Straßen nach heftigem Gewitter

Heidelberg:

Ein heftiges Gewitter entlud sich am Mittwochabend über dem Stadtgebiet von Heidelberg. Da hierbei innerhalb kürzester Zeit sehr große Regenmengen niedergingen kam es insbesondere in den Stadtteilen Handschuhsheim, Neuenheim, Schlierbach und Altstadt zu unzähligen Überflutungen und Unterspülungen von Fahrbahnen, vollgelaufenen Kellern und Auslösungen von Alarmanlagen. Innerhalb von 45 Minuten gingen bei der Polizeidirektion Heidelberg rund 150 Notrufe diesbezüglich ein.

So musste neben vielen kleineren Nebenstraßen die B 37 in Höhe der Alten Brücke und des Campingplatzes Neckartal wegen Überflutungen kurzzeitig gesperrt und der Verkehr umgeleitet werden.

Um Neubau des Justizgebäudes in der Bahnhofstraße musste ebenfalls eine Absperrung errichtet werden, da Teile eines Baugerüsts einzustürzen drohten und Isoliermaterial vom Dach geweht wurde. Die Berufsfeuerwehr kümmerte sich um die Absicherung der Gefahrenstelle.

Die Berufsfeuerwehr Heidelberg, sowie die Stadtteilwehren und das alarmierte Tiefbauamt der Stadt Heidelberg kümmern sich derzeit noch um die Beseitigung der Unwetterschäden.

Eine Bezifferung der entstandenen Schadenshöhe ist seitens der Polizei derzeit nicht möglich.

Stand: 23.45 Uhr